

Gemeinde Gauangelloch
Kreis Heidelberg

S a t z u n g

Über die

Änderung des Bebauungsplans "Neuer Neurott"

in Verbindung mit § 10,
Auf Grund von § 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 12. September 1963 folgende Änderung des

B e b a u u n g s p l a n e s

für Baugebiet "Neuer Neurott"
beschlossen:

Einziger Paragraph

Der vorgenannte Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren wie folgt geändert:

1. Nördlich der Straße A 1 - A 3 werden auf Flurst.Nr. 314/2 zwei Bauplätze gebildet.
2. Die Bauflucht auf Flurst.Nr. 316/4 wird unter Berücksichtigung der Straßenrandung auf die Höhe des Wohnhauses von Flurst.Nr. 316/2 vorgerückt.
3. Nördlich der Straße B - B 1 werden auf Flurstück Nr. 299 zwei Bauplätze gebildet und die Bauflucht auf 6 m festgesetzt.

Gauangelloch, den 12. September 1963.

Der Bürgermeister:



Die obige Bebauungsplanänderung wurde am vom Landratsamt-Abt. IV/A 1-Heidelberg genehmigt. Genehmigung und Auslegung wurde am 29. 11. 63 durch Ausschellen und Anschlag in der Zeit vom 29. 10. 1963 bis 18. 11. 1963 öffentlich bekanntgemacht

Der Bebauungsplan ist damit am 12. 11. 1963 in Kraft getreten.

Gauangelloch, den 14. 11. 1963.

Der Bürgermeister:

